2014-01-22

Stadt Dessau-Roßlau

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	**BV/018/2014/II-EB**
Einreicher:	Eigenbetrieb Stadtpflege Dessau

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	27.01.2014				
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtpflege	öffentlich	04.03.2014				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Ersatzbeschaffung eines Pressmüllfahrzeuges

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, ein Pressmüllfahrzeug mit einem zulässigen Gesamtgewicht von ca. 26 t auf einem dreiachsigen Fahrgestell mit Niederrahmenkonzept und einer Motorleistung von ca. 210 kW in EURO VI Norm als Ersatz für das Fahrzeug DE-AS 66 zu beschaffen.

Gesetzliche Grundlagen:	VOL (A), VAO Nr. 3
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		**Ziel-Nummer**
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☐	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☐	
Handel und Versorgung	☐	
Landschaft und Umwelt	☐	
Soziales Miteinander	☐	

Vorlage nicht leitbildrelevant	☒

Finanzbedarf/Finanzierung:

Im Investplan 2014 sind für diese Maßnahme 205 TEUR eingestellt.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Moritz
Betriebsleiterin

Anlage 1:

Das zu beschaffende Fahrzeug soll als Ersatz für den LKW-Müllwagen DE-AS 66 im Bereich Hausmüllentsorgung und für die Sammlung der Bioabfälle eingesetzt werden.

Das Neufahrzeug soll mit einem Pressmüllaufbau von ca. 22 m³ Fassungsvermögen und einer halbautomatischen Schüttvorrichtung mit geteilter Kammschütte versehen sein.

Das Fahrgestell von ca. 26 t zulässigem Gesamtgewicht wird mit einem Niederrahmenkonzept, verkürztem Radstand von 3,4 m und einer Nachlaufachse ausgerüstet. Der Motor soll mit einem verbrauchs-, geräusch- und emissionsarmen Euro VI Motor ausgeschrieben werden. Als Option wird ein Motor mit Erdgasantrieb favorisiert.

Das Fahrzeug DE-AS 66 ist seit 2005 im Einsatz. Das Altfahrzeug ist technisch und moralisch verschlissen, soll aber noch als Reservefahrzeug vorgehalten werden, weil das Fahrzeug die Ausstattung für das neue Identsystem besitzt.

Das zu beschaffende Fahrzeug wird als Gesamtangebot öffentlich, deutschlandweit nach VOL (A) ausgeschrieben.